

18. März 2025
Historische Stadthalle
Wuppertal



42. Wuppertaler Benefizkonzert

Musikkorps der Bundeswehr

Leitung: Oberstleutnant Christian Weiper

Veranstalter: Gemeinsames Hilfswerk der Wuppertaler Lions Clubs e.V. · www.lions-konzert.de

Das 42. Wuppertaler Lions-Benefizkonzert

wird präsentiert von
den Lions Clubs

„Wuppertal“
„Wuppertal Bergisch Land“
„Wuppertal Bergischer Löwe“
„Wuppertal Corona“
„Wuppertal Mitte“
„Wuppertal Schwebebahn“



Herzlich Willkommen

VORWORT

Sehr geehrte Gäste und Freunde des Lions-Benefizkonzertes,

wir freuen uns, Sie zum 42. Konzert in der Historischen Stadthalle Wuppertal begrüßen zu dürfen.

Wie auch in den vergangenen Jahren geht der Reinerlös des Konzertes an Wuppertaler Organisationen und

kommt somit direkt den Menschen in unserer Stadt zugute. Mit Ihrem Besuch und Ihrer Unterstützung für das 42. Konzert im Jahr 2025 unterstützen Sie "FAMOS! Das Familienhaus".

Nähere Informationen finden Sie in diesem Heft.

Wir wünschen Ihnen einen wundervollen Abend und danken sehr für Ihre Unterstützung!

Die Wuppertaler Lions



Das Musikkorps der Bundeswehr

DAS ORCHESTER



Das **MUSIKKORPS**
der **BUNDESWEHR**

Das „Musikkorps der Bundeswehr“ wurde am 16. Februar 1957 in Rheinbach bei Bonn aufgestellt. Von Beginn an als herausgehobenes Musikkorps konzipiert, war eine ansehnliche Personalstärke von 2 Offizieren und 82 Soldaten aller Dienstgrade der Aufgabenstellung gemäß vorgesehen. Die Führung des Musikkorps wurde Hauptmann Friedrich Deisenroth übertragen.

Im November 1957 übernahm das Orchester erstmals Aufgaben im Rahmen des protokollarischen Ehrendienstes der noch jungen Bundesrepublik Deutschland. Zusammen mit

dem Wachbataillon beim Bundesministerium der Verteidigung erfüllte das Musikkorps die zu diesem Zeitpunkt dienstlich primäre Aufgabe seither ungezählte Male auf allen protokollarischen Ebenen, vom Staatsempfang des Bundespräsidenten bis zur Botschafterakkreditierung.

1959 wurde das damalige „Stabsmusikkorps der Bundeswehr“ in seine neue Garnisonsstadt nach Siegburg bei Bonn verlegt, wo es bis heute nicht nur beheimatet, sondern auch überaus geschätzt und anerkannt ist. Denkwürdig in der Historie des Musikkorps wie auch der Stadt ist bis heute

der „Große Zapfenstreich“, der 1964 aus Anlass der 900-Jahrfeier der Stadt durchgeführt und von 10.000 begeisterten Zuschauern besucht wurde.

Das Musikkorps war nicht nur im Inland ein populärer Klangkörper, sondern auch bei zahlreichen Auslandseinsätzen. Erwähnenswert u.a. die Mitwirkung (1972) bei einer großen Musikshow im Herzen von Paris auf der „Place Vendôme“ mit einem eindrucksvollen, zu damaliger Zeit völlig ungewöhnlichen Zusammentreffen mit russischen Militärmusikern oder auch die Reise anlässlich der 200-Jahrfeier in die USA. Ein besonderer Höhepunkt



war auch die Konzertreise des Musikkorps 1988 nach Japan anlässlich des Internationalen Militärmusikfestivals in Tokio und Osaka.

Mit der Wiedervereinigung beider deutscher Staaten wurde das Stabsmusikkorps 1990 erstmalig auch in Ost-Berlin eingesetzt. Bereits ein Jahr später dehnte das Musikkorps seine Konzerttätigkeit auf ganz Deutschland aus. Eine erste Tournee führte das Orchester in den Harz, nach Sachsen-Anhalt, Sachsen und Brandenburg. Höhepunkt bildete ein Rundfunkkonzert im Großen Sendesaal des Senders „Freies Berlin“. Nach 2007 und 2010 repräsentierte das Musikkorps der Bundeswehr 2012 bereits zum dritten Mal die Bundesrepublik Deutschland beim Internationalen Militärmusikfestival auf dem Roten Platz in Moskau.

Mit der im Jahr 2000 erfolgten Neubestimmung des Auftrages, als repräsentatives Konzertorchester im In- und Ausland auf höchstem künstlerischem Niveau zu wirken, erhielt das Orchester eine neue Gewichtung und Positionierung. Gleichzeitig erhielt es

seinen jetzigen Namen „Musikkorps der Bundeswehr“. Herausragende Galakonzerte, u.a. im Rahmen der MidEurope 2002 in Österreich, der internationalen Konferenz der WASBE in Schweden 2003 und des World Band Festivals in der Schweiz 2004 trugen entscheidend dazu bei, das nunmehr repräsentative Konzertorchester des Militärmusikdienstes der Bundeswehr auch in der zivilen Fachwelt zu etablieren. Darüber hinaus gastierte das Ensemble mit herausragenden Konzerten in u. a. Washington, Moskau, Kiew, Graz und St. Petersburg.

Mit der im Jahr 2014 unter Beteiligung des früheren Bundesministers Hans Dietrich Genscher entstandenen Freiheitssymphonie „Wir sind das Volk“ schuf der orchestereigene Komponist Guido Rennert eine Musik, mit der das Musikkorps der Bundeswehr im Kontext „25 Jahre Fall der Berliner Mauer“ und „25 Jahre Deutsche Einheit“ ein millionenfaches Publikum begeisterte. Höhepunkte hierbei waren ohne Zweifel die umjubelten Aufführungen im Leipziger Gewandhaus sowie die Ausgestaltung des offiziellen Festaktes der Bundesrepublik Deutschland

zu „25 Jahre Deutsche Einheit“ in der Alten Oper Frankfurt.

Gleich zwei außergewöhnliche Premieren prägten das Jahr 2015: als erstes Deutsches Musikkorps nahm das Orchester am weltberühmten „Beating Retreat“ in London teil. Nur wenige Wochen später traten die Siegburger Militärmusiker beim weltgrößten Heavy Metal Festival, dem „Wacken Open Air“, gemeinsam mit der Band U.D.O. als spektakulärer Festivalopener auf. 2020 steht dieses Crossover-Projekt erneut auf dem Spielplan des Wacken Open Airs.

Das Musikkorps der Bundeswehr ist ein gefragter Klangkörper und richtungsweisender Maßstab für die Blasmusikszene in Deutschland. Mit jährlich rund 50 Konzerten im In- und Ausland begeistert das Musikkorps mit breit gefächertem Repertoire ein vielschichtiges und interessiertes Publikum. Immer wieder ist das Orchester mit weltbekannten Solisten zu sehen. Dabei nehmen in den letzten Jahren u. a. Jiggs Whigham, Matthias Höfs, Andy Haderer und Christoph Moschberger einen besonderen Raum ein.



Zu einer bahnbrechenden interkulturellen Begegnung kam es 2018 in ausgesuchten Konzerten mit dem syrisch-palästinensischen Pianisten und Sänger Aeham Ahmad, der mit dem Musikkorps der Bundeswehr gemeinsam auftrat.

Das „Musikkorps der Bundeswehr“ blickt nunmehr auf mehr als 60 Jahre erfolgreiche militärmusikalische Tätigkeit zurück. An die verschiedensten Aufgaben aller Größenordnungen gewöhnt, vom glanzvollen Staatsempfang, Ehrungen für Bundespräsidenten und Kanzlern sowie anderen großen protokollarischen Diensten über das große Konzert bis hin zur kleinsten Kammermusikveranstaltung, spielte das Musikkorps bei unzähligen Anlässen und steht damit ständig auf höchster Ebene im Rampenlicht.

Neben allen protokollarischen Auftritten steht die lange Reihe vielfältigster Konzerte für verschiedenste Institutionen, die die Wirkungsbreite des Orchesters darstellen. Das Musikkorps der Bundeswehr ist Kooperationspartner der Dirigentenklasse von Prof. Maurice Hamers am Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg sowie des Landesblasorchesters Nordrhein-Westfalen.

Mit einer eigenen Orchesterakademie bietet das Musikkorps der Bundeswehr regelmäßig hochkarätige Weiterbildungsmöglichkeiten für junge Musikerinnen und Musiker aus ganz Deutschland, die an einem Wochenende speziell geschult und in einem Projektorchester ausgebildet werden.

Aus dem vielseitigen Engagement des Musikkorps der Bundeswehr entwickelte sich für das Jahr 2019 ein besonderes Konzertprojekt für Kinder, welches das Orchester gemeinsam mit Gaststar Sido erstmalig in die Hamburger Elbphilharmonie führte. Eine international vielbeachtete Diskographie rundet den überaus positiven Gesamteindruck dieses musikalischen

Aushängeschildes der Bundesrepublik Deutschland ab. Dabei nimmt die historische Gesamteinspielung aller Deutschen Armeemärsche eine herausgehobene Position ein.

Die Siegburger Militärmusiker sind besonders stolz darauf, in den über 60 Jahren ihres konzertanten Wirkens nicht nur unzähligen Menschen mit ihrer Musik Freude bereitet, sondern darüber hinaus für die verschiedensten wohltätigen Zwecke über 10 Millionen Euro eingespielt zu haben.

Die Konzerte des Musikkorps der Bundeswehr sind vielerorts längst feste Bestandteile der Kulturkalender und immer eine außergewöhnliche Gelegenheit, hochkarätige Bläsermusik mit militärmusikalischem Glanz nicht nur hören, sondern erleben zu können.

Das Musikkorps der Bundeswehr wünscht Ihnen einen außergewöhnlichen Konzertgenuss!



Sabrina Stein-Flechtner M.A. | Sven C. Stein M.A.

Kommunikation

Seit 13 Jahren Kommunikation aus Wuppertal

Ziele und Lösungen für Ihre interne und externe Kommunikation. Mit einer einzigartigen Verbindung von:

Öffentlichkeitsarbeit
Filmproduktion
Fotografie
Medienlösungen (Streaming, WebShops,...)

Melden Sie sich gerne – wir freuen uns!



Videmi GmbH & Co. KG
Leimbacher Str. 20
42281 Wuppertal
0202 250 24 94
info@videmi.de

Direkt zu Videmi

Highlights 2024 des Musikkorps der Bundeswehr



TEILNAHME GESAMTES MUSIKKORPS DER BUNDESWEHR AM VIRGINIA INTERNATIONAL TATTOO IN NORFOLK/ USA:

Das Musikkorps der Bundeswehr hatte die große Ehre vom 14.04. – 22.04.2024 am Virginia International Tattoo in Norfolk/USA teilzunehmen. Bei dem seit 1997 jährlich stattfindenden Tattoo sind, neben zahlreichen US-Amerikanischen Militärorchestern, nur sehr ausgewählte internationale Klangkörper vertreten. So waren neben dem Musikkorps der Bundeswehr aus Deutschland, das renommierte „Top Secret Drum Corps“ aus der Schweiz und die „Marinierskapel

der Koninklijke Marine“ aus den Niederlanden zu Gast. Mit mehr als 800 aktiven Musikern war das Tattoo ein musikalisches Highlight. Zudem wurde das 75-jährige Jubiläum der NATO mit einer eigenen Fest-Parade aller Tattoo-Teilnehmer durch die Hauptstraßen von Norfolk bis zur Scope-Arena, gefeiert.



ADVENTSKONZERT DES GROSSEN BLECHBLÄSERENSEMBLES IM PRÄSIDENTENPALAST IN VILNIUS / LITAUEN

Die Bundeswehr ist aktuell dabei in Litauen eine komplette Brigade dauerhaft zu stationieren. Als Ausdruck der engen Zusammenarbeit und Partnerschaft, hat das Große Blechbläserensemble des Musikkorps der Bundeswehr am Sonntag, dem 15.12.2024 ein Adventskonzert im Präsidentenpalast in Vilnius durchgeführt. Das Konzert wurde ins Freie übertragen und wurde von einer breiten Öffentlichkeit sehr positiv verfolgt.



Quelle: "Musikkorps der Bundeswehr"

Programm 2025

DES WUPPERTALER BENEFIZKONZERTES

Ouvertüre zur Oper „Der Freischütz“

Carl Maria von Weber

Bearb.: Guido Rennert

Sol Germaniae (Marsch)

Willy Kuhn

Bearb.: Guido Rennert

Bilder einer Ausstellung

- Promenade
- I: Der Gnom
- Promenade
- II: Das alte Schloss
- Promenade
- III: Die Tuilerien
- IV: Bydlo
- Promenade
- V: Ballett der Kücklein
- VI: Samuel Goldenberg und Schmuyle
- VII: Der Marktplatz von Limoges
- VIII: Die Katakomben

- Cum Mortuis in Lingua Mortua

- IX: Die Hütte der Baba-Yaga

- X: Das große Tor von Kiew

Modest Mussorgsky

Orchestration: Maurice Ravel

Bearb.: José Schyns

PAUSE

INTERSTELLAR

Hans Zimmer

Bearb.: Guido Rennert r

Legendary Film Composers

From Ennio Morricone to Hans Zimmer

verschiedene

Bearb.: Guido Rennert

Die Garde der Republik (Marsch)

Berthold Wilke

Bearb.: Guido Rennert

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Das Musikkorps der Bundeswehr Siegburg – Oberstleutnant Christian Weiper
(Film- und Tonaufnahmen sind nur nach ausdrücklicher Genehmigung des Orchesters erlaubt!)



proviel

forum



proviel.de



Beruflich fit und
gut vorbereitet!

Menschen in Arbeit



Flexibel, belastbar
und pünktlich!

Dienstleistungen für Unternehmen



Sicher und
selbstbestimmt!

Betreutes Wohnen



 **Hol- und
Bringservice**

Tel. 0202 - 61 28 274
Fax 0202 - 61 28 275

www.thoelen-haertetechnik.de



Ohren auf.
Musik an.
Genießen.
Gutes tun.

*Wir wünschen viel Freude
beim 42. Lions-Benefizkonzert.*



**MUCKENHAUPT
& NUSSEKT**

GmbH & Co. KG
Kabelwerk

Paul-Gerhardt-Str. 25
42389 Wuppertal

Telefon: +49 (0) 202 2605-0
E-Mail: info@munu-kabel.de
Web: www.munu-kabel.de



Janus Fenske
Friedrich-Engels-Allee 58
42285 Wuppertal

FENSKE

WEINE UND FEINKOST

info@weine-feinkost.de 0202/87966

Lions Soforthilfe Wuppertal

DAS SPENDENZIEL

Willkommen beim 42. Lions-Benefizkonzert! Es ist schon etwas ganz Besonderes, wenn sich das Publikum in der Historischen Stadthalle Wuppertal von den Klängen des Elite-Musikkorps der Bundeswehr verzaubern lässt.

Genauso bemerkenswert wie dieses einzigartige Umfeld ist auch das diesjährige Spendenziel, Gutes für bedürftige Familien in Wuppertal zu tun. Denn der Reinerlös des Konzerts geht in diesem Jahr an das Projekt „Das Familienhaus im Osten“ von FAMOS! Wuppertal.

Wer sind wir? Was ist unsere Motivation?

„Hunger, Müde, Pipi!“, Windeln vergessen, plötzlich alle Hosen zu kurz,...

Welche Eltern kennen solche Situationen nicht? Unabhängig von sozialer oder kultureller Herkunft ist der Familienalltag eine Herausforderung!

„Es braucht ein Dorf, um ein Kind großzuziehen.“

„Eltern, die dauerhaft überfordert sind, beeinflussen ihren Nachwuchs negativ.“

Mit dem gemeinnützigen Familienhaus im Osten von Wuppertal wollen wir einen Beitrag zur Unterstützung von Familien, insbesondere in Oberbarmen/Wichlinghausen leisten. Damit verknüpft ist das Ziel, die Bildungs- und Teilhabechancen von Kindern zu fördern.

Unser Angebot richtet sich explizit an Familien aus allen unterschiedlichen Lebenssituationen und Kulturen. Auf die Teilhabemöglichkeit von Familien mit besonderen Bedarfen wird aber besonders geachtet.

Gesellschafter der Famos gGmbH sind die Winzigstiftung, BOB Kulturwerk e.V. und die Bürger Immobilien GmbH & Co. KG



Das Familienhaus im Osten von Wuppertal

Was machen wir?

Wir sind ein junges Projekt, die gGmbH ist frisch gegründet, aber wir haben schon jetzt einiges geschafft:

Als erstes Projekt haben wir zum 1. September 2024 den Kleiderladen des Kinderschutzbundes in der Wichlinghauser Straße übernommen – dem Laden drohte die Schließung.

Hier kann jeder in freundlicher und entspannter Umgebung, kostengünstig und nachhaltig Kleider und Spielsachen einkaufen. Über 20 Ehrenamtler*innen haben dabei immer auch ein offenes Ohr für Sorgen und Nöte oder übernehmen gerne die Kinderbeaufsichtigung, so dass Mama und Papa in Ruhe einkaufen können. Ein Stillraum mit Wickeltisch und eine Spielecke werden ab Mitte September den Laden noch familienfreundlicher machen.



STORCH-CIRET GROUP
PAINTING TOOL SYSTEMS



**IN ELBERFELD ZU HAUSE.
FÜR WUPPERTAL AKTIV.**

Nummer eins für Maler-Werk-Zeug in Europa.

www.storch-ciret.com

Die Famos gGmbH hat ihren Sitz in der Wichlinghauser Straße 38. In dem ehemaligen Verwaltungsgebäude des August Büniger BOB Textilwerks ist es unser Ziel, das Haus zu mehr als einem Haus mit thematisch zueinander passenden Mietern zu machen.

1. Die FAMOS gGmbH hat dabei die Aufgabe, das starke Netzwerk der bestehenden Hausgemeinschaft zu pflegen und um neue Mieter*innen und Partner*innen zu erweitern.
2. Die FAMOS gGmbH wird eigene Räume (ca. 130m²) in der Wichlinghauser Straße 31 und 38 anmieten,
 - a) um diese zum einen auf Stundenbasis an Netzwerkpartner*innen unterzuvermieten
 - b) um ergänzend ein eigenes Angebot in den Räumen anzubieten (z.B. Krabbelgruppe)
3. Öffentlichkeitsarbeit

Im Aufbau befindet sich eine Homepage, die die Angebote für Familien im Familienhaus und im

Stadtteil für Familien übersichtlicher macht.

www.famos-wuppertal.de

Was machen wir mit Ihrer Spende?

Barrierefrei, im Erdgeschoss der Wichlinghauser Straße 38 befindet sich ein ca. 40m² großer Kellerraum, den Famos anmieten und ausbauen möchte.

Durch eine Spende für den Ausbau des Raumes kann die Miete niedrig gehalten werden, so dass die zukünftige Anmietung des Raumes und die Unterhaltung durch die stundenweise

Untervermietung des Raumes an Partnerprojekte finanziert werden kann.

Zukünftige Nutzung: Kinderbetreuung während der im Familienhaus stattfindenden Sprachkurse, Kunst- und Kulturangebote (z.B. Kulturrucksack), musikalische Angebote (z.B. „Kiwi“ Kinder- und Wiegenlieder für Eltern mit Kleinkindern, Bergische Musikschule), offenes Tanzangebot für Jugendliche, multikulturelle Krabbelgruppe

Gesellschafter der Famos gGmbH sind die Winzigstiftung, BOB Kulturwerk e.V. und die Büniger Immobilien GmbH & Co. KG





PRIVATE HERDER-SCHULE WUPPERTAL



Seit über 150 Jahren die Alternative
zum staatlichen Schulsystem

Abitur, Fachhochschulreife oder
Mittlerer Bildungsabschluss



Seit 1872

Luisenstraße 134-136
42103 Wuppertal-Elberfeld
0202 - 313170
www.herder-schule.de



PIKSL
LABOR WUPPERTAL

PIKSL Labor Wuppertal
Hofaue 21
42103 Wuppertal
info@piksl-wuppertal.net
0202/25724084

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag 14 Uhr bis 18 Uhr
Mittwoch 9 Uhr bis 13 Uhr
Donnerstag 14 Uhr bis 18 Uhr

Mehr Infos unter: <https://piksl.net/standorte/wuppertal/>

Unser Alltag ist digital – das Internet ist der Ort, an dem wir uns zu Hause fühlen.
Doch nicht alle profitieren gleich stark von einer zunehmend digitalisierten Welt.

**Unsere Mission:
Digitale Teilhabe für alle!**



Wir helfen Wuppertaler Bürgern und Unternehmen digitaler zu werden.



Danke!

WIR DANKEN BESONDERS...

Dank gilt insbesondere den Besuchern des Lions-Benefizkonzertes. Nur durch Sie ist es möglich, das Gesamtprojekt zu einem Erfolgsprojekt in Wuppertal zu machen.

Großer Dank gilt auch dem Musikkorps der Bundeswehr, da es völlig unentgeltlich auf Basis eines „Einsatzbefehls“ zu uns nach Wuppertal kommt und uns jedes Jahr mit einem wunderbaren Programm begeistert.

Neben den Besuchern und dem Musikkorps gibt es noch weitere Unterstützer, die es ermöglichen, dass wir mit dem Konzert Wuppertalern helfen können.

Zu nennen sind die Inserenten in diesem Heft. Durch die Inserate werden die unvermeidlichen Kosten, z.B. für den Saal und die Gema, gedeckt.

Darüber hinaus bleibt noch ein Überschuss, der ebenso dem guten Zweck zufließt.

Das PIKSL Labor Wuppertal unterstützt uns bei der Erstellung der Printmedien und dem Druck derselben.

Wir freuen uns sehr, dass Herr Stein von der Videmi GmbH & Co. KG die Pflege der Internetseite übernommen hat.

Der Wuppertaler Sicherheitsdienst SOPPsec stellt uns für das Konzert ihr Personal zur Verfügung.

Zu nennen sind auch die stets zukommenden Damen und Herren aus der Stadthalle.

Dank gilt auch der Westdeutschen Zeitung, die seit Jahren für unsere Konzerte wirbt.

Nur durch den Einsatz aller Beteiligten ist es möglich, den bisher erzielten Reinerlös von über 700.000 Euro für den guten Zweck in unserer Stadt einzusetzen!

Impressum HERAUSGEBER

Das Konzert am 18. März 2025 um 19.30 Uhr in der Historischen Stadthalle Wuppertal-Elberfeld wird veranstaltet vom „Gemeinsamen Hilfswerk der Wuppertaler Lions Clubs e.V.“.

Die Herausgabe dieser Konzertbrochure erfolgt durch das „Gemeinsame Hilfswerk der Wuppertaler Lions Clubs e.V.“, Vorsitzender: Gunther Wölfges.

Spendenkonto:
DE64 3307 0024 0252 3900 00

Zusammenstellung und digitale Verarbeitung durch das PIKSL Labor Wuppertal.

Fotos: Bundeswehr





**Für mich.
Für Wuppertal.**

Von Klassik bis Rock. Von Jazz bis Pop.

Ihre Leidenschaft. Ihr Projekt.
Unsere Förderung. Wir unterstützen
Ihr Engagement für mehr Vielfalt
in der Wuppertaler Kulturszene.
Aus Überzeugung – schon immer.

Wie das geht? Schauen Sie nach unter:
[sparkasse-wuppertal.de/
nachhaltiges_engagement](https://sparkasse-wuppertal.de/nachhaltiges_engagement)



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Wuppertal



**3 Wochen
kostenlos testen**

Mehr lesen – mehr Wuppertal erleben

Testen Sie jetzt kostenlos und unverbindlich
die Westdeutsche Zeitung für 3 Wochen.



Einfach bestellen unter:
wz.de/3wotesten oder
0202 717-2828

WESTDEUTSCHE ZEITUNG